

**Zeitschrift:** Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =  
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della  
Società Elvetica di Scienze Naturali

**Herausgeber:** Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

**Band:** 130 (1950)

**Vereinsnachrichten:** Bericht der Kommission für die Stiftung Dr. Joachim de Giacomi für  
das Jahr 1949

**Autor:** Cadisch, J.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

auf die Tafeln 227–243. Die Bildernummern 538–577 werden durch diese Änderung nicht betroffen.

Im Berichtsjahr 1949 ist vom Subkommissionspräsidenten Dr. W. Lüdi folgendes Material eingegangen: 1. Katalog der Gefäßpflanzen aus dem Schweizerischen Nationalpark (1 Exemplar). Die vielen Blätter mit Maschinenschrift sind in drei Bundesordnern untergebracht. Die große Arbeit hat nach den Originalblättern von Dr. Braun-Blanquet in dankenswerter Weise das Geobotanische Forschungsinstitut Rübel in Zürich besorgt. 2. 26 Faszikel mit den bereits erwähnten Originalblättern von Dr. Braun-Blanquet. 3. Gefäßpflanzen aus dem Schweiz. Nationalpark in 35 Umschlägen, 1948 gesammelt und gepreßt von Dr. W. Lüdi. 4. Weitere Gefäßpflanzen aus dem Nationalpark in sechs Umschlägen.

Auf Weisung des Präsidenten der Botanischen Subkommission wurden leihweise 11 Umschläge aus der Kollektion Blumer «Parasitische Pilze aus dem Schweizerischen Nationalpark», und zwar die Gattung *Leptosphaeria*, an das Institut für Spezielle Botanik der ETH zuhänden von ing. agr. E. Müller abgegeben. Dieses Material ist mit einer Revisionsliste und mit Beilage von eigenen Funden Müllers (12 Umschläge) schon zurückgekommen.

Dr. Fred Keiser hat als Mitarbeiter der Zoologischen Subkommission sein Dipterenmaterial, soweit es schon verarbeitet ist und die Ergebnisse publiziert sind, in 29 Cadres abgeliefert.

Prof. Dr. Handschin verabschiedete vor seinem Rücktritt als Präsident der WNPK der Bibliothek des Nationalparkmuseums für die Serie der «Ergebnisse...» die Hefte 18 und 19/20 und der neue Präsident, Prof. Dr. de Beaumont, kürzlich das Heft 21.

Der Verkauf der Publikationen der WNPK für die Hefte 5–15/17 durch das Museum beläuft sich für diese Berichtsperiode auf 13 Sendungen oder total 21 Hefte.

Lausanne, décembre 1949. Le président: sig. *J. de Beaumont*.

#### 14. Bericht der Kommission für die Stiftung Dr. Joachim de Giacomi für das Jahr 1949

Reglement s. «Verhandlungen», Sils 1944, S. 292

Auf den Stichtag des 14. November 1949 gingen eine größere Anzahl Gesuche ein, zu deren gänzlicher Berücksichtigung die vorhandenen Mittel leider nicht ausreichten.

Es konnten folgende Subventionen gewährt werden:

1. der Naturforschenden Gesellschaft Luzern an die Druckkosten der Arbeit *J. Aregger*, Studien über die Pflanzenverbreitung des Entlebuch und der angrenzenden Flyschgebiete Obwaldens, Fr. 1000.—.
2. Herrn Prof. Dr. Fr. Baltzer, Bern, für die zeitweise Anstellung eines Forschungsassistenten, der bei Bastardierungs-, Transplantations- und chimärischen Experimenten am zoologischen Institut mitzuwirken hat, Fr. 2500.—.

3. Herrn Dr. W. Kolb, Basel, an die Druckkosten der «Geschichte des anatomischen Unterrichtes an der Universität Basel», 1000 Franken.
4. Herrn Prof. Dr. A. Mercier, Bern, an die Druckkosten seiner «Essais sur le Vrai, le Beau et le Bien», Fr. 1000.—
5. Durch Zirkulationsbeschluß gewährte die Kommission Herrn PD Dr. A. Jayet in Genf einen Exkursionskredit von Fr. 300.— zur Erforschung vorübergehender glaziologischer Erscheinungen am Großen St. Bernhard.
6. Durch Dringlichkeitsbeschluß erhielt Herr Prof. B. Peyer, Zürich, einen Beitrag von Fr. 800.— an die Druckkosten der unten genannten Abhandlung über einen Krokodilier.

Während des Berichtsjahres gingen folgende Veröffentlichungen ein, die entweder Arbeiten betreffen, welche mit Subventionen unserer Stiftung zur Durchführung gelangten oder mit unserer Unterstützung gedruckt wurden:

*Schoch-Bodmer, H., und Huber, P., Spitzenwachstum und Gabelbildung bei sekundären Fasern. Schweiz. Zeitschr. f. Forstwesen, 1949.*

*Feremutsch, K., und Strauß, F., Beitrag zum weiblichen Genitalzyklus der madagassischen Centetinen. Revue suisse de Zoologie, t. 56, Genève 1949.*

*Peyer, B., Über ein Kieferfragment eines Krokodiliers aus dem Dogger des Berner Oberlandes. Schweiz. Paläontolog. Abhandlungen, Basel 1949.*

*Furrer, M., Der subalpine Flysch nördlich der Schrattenfluh. Eclogae geol. Helvetiae, vol. 42, Basel 1949.*

*Soder, Alb., Geologische Untersuchung der Schrattenfluh und des südlich anschließenden Teiles der Habkernmulde, ebenda.*

*Hagen, T., Geologie des Mont Dolin und des Nordrandes der Dent Blanche-Decke zwischen Mont Blanc de Cheilon und Ferpècle (Wallis). Beitr. zur geol. Karte der Schweiz, N. F., Lfg. 90, Bern 1948.*

Wir schließen unseren Bericht mit dem Wunsche, es möchten auch in Zukunft hochgesinnte Gönner unserer Stiftung gedenken, die ihre Mittel allen Zweigen der Naturwissenschaft zugute kommen läßt.

Der Präsident: *J. Cadisch.*

## 15. Bericht der Kommission für die Hochalpine Forschungsstation Jungfrauoch

für das Jahr 1949

Reglement s. «Verhandlungen», 1926, I., S. 104

Die Jungfrauoch-Kommission ist im Jahre 1949 nicht zusammengetreten.

Der Präsident: *A. v. Muralt.*